

Digitale Kooperations- beschleunigung

Mit KI & persönlichem Service deutschlandweit schnell
passende Partnerprojekte starten



Florian Otto

E-Mail florian.otto@edecy.de

Tel. +49 151 61 12 43 75



Ole Bösche

E-Mail ole.boesche@edecy.de

Tel. +49 152 33 55 77 78

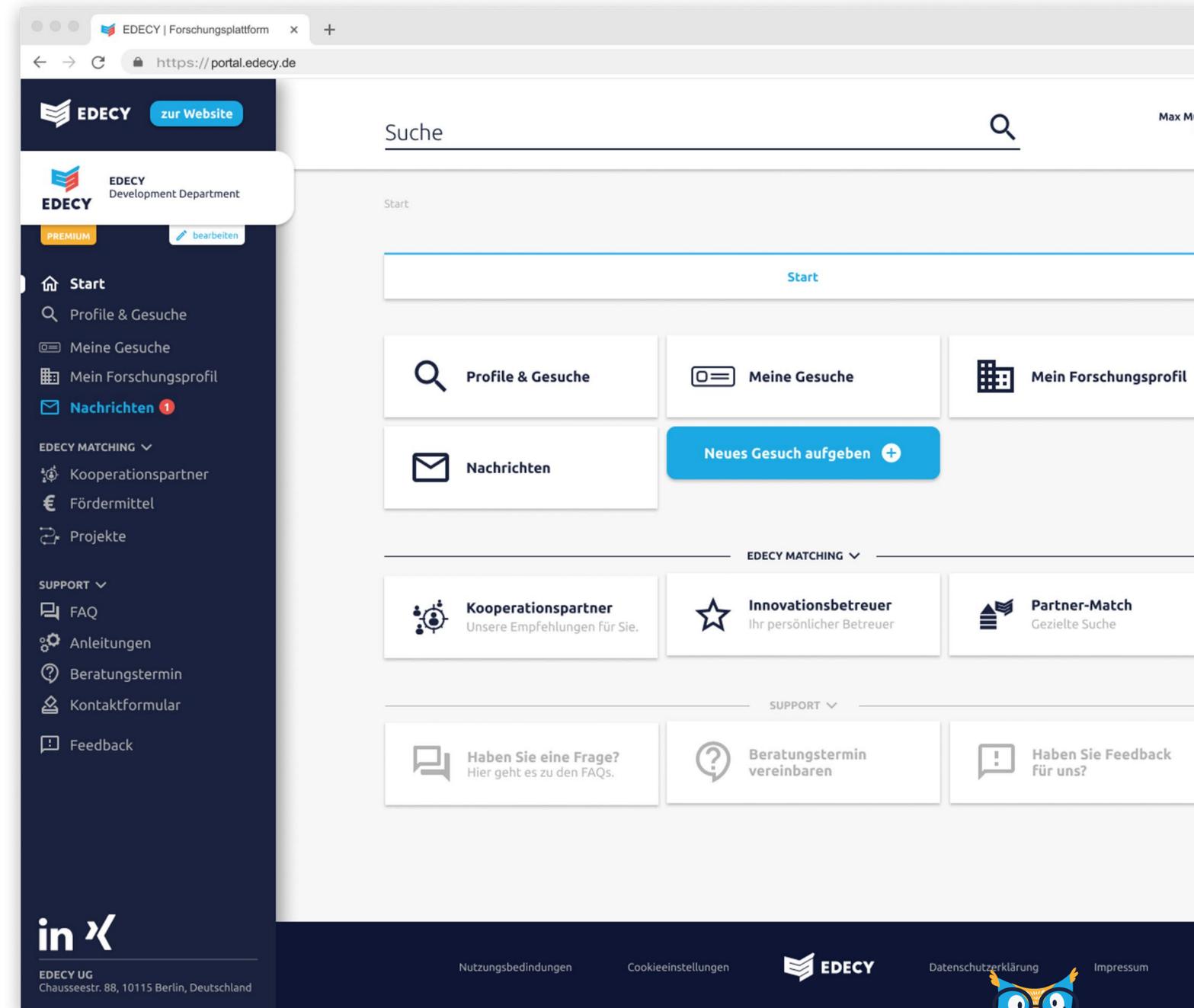


Agenda – Digitale Kooperationsbeschleunigung

01 **WARUM** lösen wir aktuelle Herausforderungen im WTT digital?

02 **WIE** funktioniert das und welche Technologien nutzen wir?

03 **WAS** hat ein Unternehmer oder ein Wissenschaftler davon?



The screenshot shows the EDECY research platform portal. The browser address bar displays 'https://portal.edecy.de'. The page features a dark blue sidebar with navigation options: Start, Profile & Gesuche, Meine Gesuche, Mein Forschungsprofil, Nachrichten (1), EDECY MATCHING (Kooperationspartner, Fördermittel, Projekte), and SUPPORT (FAQ, Anleitungen, Beratungstermin, Kontaktformular, Feedback). The main content area has a search bar and a 'Start' button. Below this are several interactive tiles: 'Profile & Gesuche', 'Meine Gesuche', 'Mein Forschungsprofil', 'Nachrichten', and a prominent blue button 'Neues Gesuch aufgeben +'. Further down, there are sections for 'EDECY MATCHING' (Kooperationspartner, Innovationsbetreuer, Partner-Match) and 'SUPPORT' (Haben Sie eine Frage?, Beratungstermin vereinbaren, Haben Sie Feedback für uns?). The footer includes the 'in X' logo, contact information for EDECY UG, and links for Nutzungsbedingungen, Cookieeinstellungen, Datenschutzzerklärung, and Impressum.

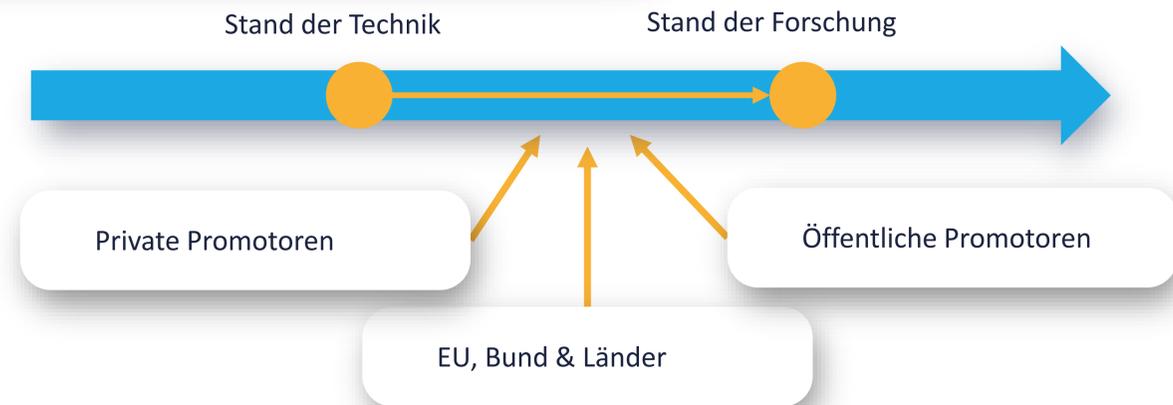


Technologietransfer digital unterstützen und stärken

„Technologietransfer reduziert die Diskrepanz von potenziellem und aktuellem Nutzungsgrad einer Technologie“

In Deutschland kooperieren 42% der **Unternehmen** mindestens gelegentlich mit der Wissenschaft. Unter den **Technologieführern** sind das 89%.

Hochschulen generieren innerhalb von Praxiskooperationen durchschnittlich mehr **Drittmittel** als ohne. (1,89 Mio. € gegenüber 0,73 Mio. €)



Arten von Kooperationen:

Abschlussarbeiten & Gemeinsame Lehre

Aufwand

Auftragsforschung & Lizenzierung

Ergebnis-sicherheit

Förderprojekte & Netzwerk/Cluster

Volumen

Herausforderungen & Lösungswege im WTT:

Sprachkonflikte

Moderation

Autom. Matching

Vorqualifizierung

Methodik & Prozessempathie

Beratung

Best Practice

Toolset

Partner-Akquise

Beratung

Autom. Matching

Recherche

So funktioniert die Kombination aus digital & analog

Eigenes Profil
Anlage eines öffentlichen oder anonymen Forschungsprofils

Maschinenbaugesellschaft mbH & Co.KG
Abteilung Konstruktion & Entwicklung

Ingenieurwissenschaften

Messtechnik
Handlingsysteme
Sensorik

Mittelstand >250

1 Gesuche

Gesuch formulieren
Formulierung der Fragestellung bzw. des konkreten Gesuchs (optional)

Technologiepartner für den Bereich industrielle Robotik/Cobotik

Gesucht wird:
Kooperation Hochschuleinrichtung Forschungsinstitut

Ansprechpartner
Maschinenbaugesellschaft mbH & Co.KG
Dr. Luisa König

Kontakt aufnehmen

Hintergrund
Für die industrielle Robotik und Cobotik stehen wir noch vor spezifischen Herausforderungen, vor Allem im Bereich der

Partner-Matching
Edecy ermittelt aus über 13.000 Forschungsakteuren den idealen Partner

Hans-Ludwig-Otto Universität
Institut für kollaborative Robotik
Matching 99

Technische Universität Weener-Langbeck
Lehrstuhl für Maschinenbau
Matching 98,2

Innovationsnetzwerk für Maschinenbau & Robotik
Abteilung Innovationstransfer
Matching 96,4

Ingenieurwissenschaften
Maschinenbau
Messtechnik
Robotik
Interdisziplinär

Cobotik
Sensorik
Safety
KI
Industrierobotik
Digitalisierung

Kontaktaufnahme
Direkt über die Plattform oder mit Unterstützung von Edecy



Thematischer Match ≠ persönlicher Match
Edecy begleitet Sie auf dem gesamten Weg zur Kooperation



Das Netzwerk

Für uns steht im Vordergrund, dass Sie erfolgreich entwickeln und innovieren können. An den Stellen, an denen Technologie nicht mehr weiterhelfen kann, unterstützen wir persönlich. Mit Hilfe eines ausgeprägten Partnernetzes finden wir (fast) immer die passende Lösung für Ihre F&E-bezogenen Vorhaben.

Industrie- & Handelskammern

Wirtschaftsförderungen & Cluster

Industrieverbände

Wirtschaftsverbände

Regionale Technologie-Transferstellen



So vernetzt EDECY Wirtschaft & Wissenschaft:



Transparente Darstellung der deutschen Forschungs- und Entwicklungslandschaft für alle Nutzer

Empfehlung & Vernetzung mit weiteren Promotoren und Partnerinstitutionen

Faire Allokation & Interdisziplinarität, da über einen Score ohne Ausschlusskriterien vernetzt wird

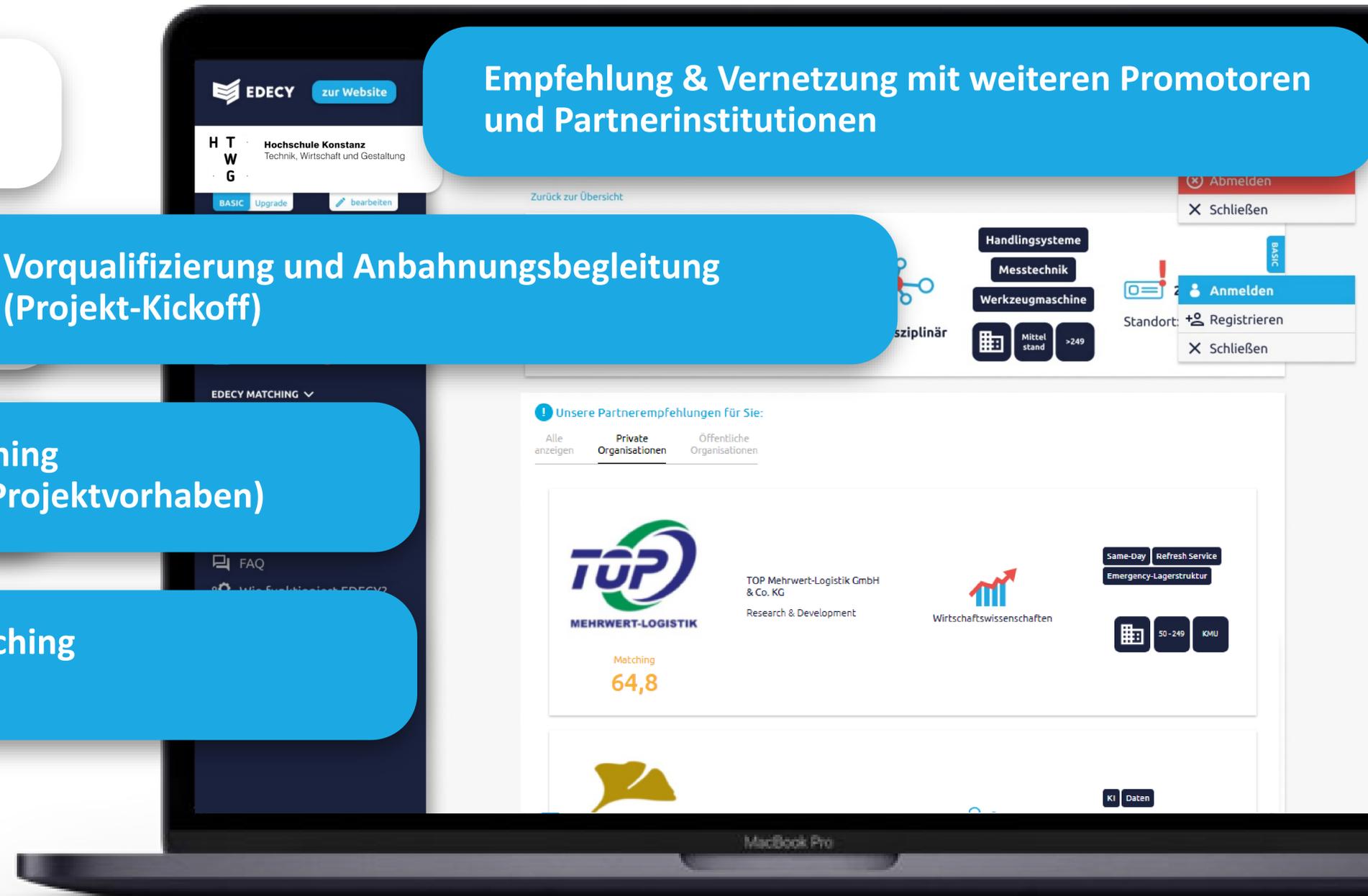
Vorqualifizierung und Anbahnungsbegleitung (Projekt-Kickoff)

Automatisierung und Beratung – Effizienz

Automatisiertes aktives Matching (Partnervorschläge für akute Projektvorhaben)

Automatisiertes passives Matching (Innovationsmarketing)

Recherche-Tool & standardisierte Darstellung der Partner

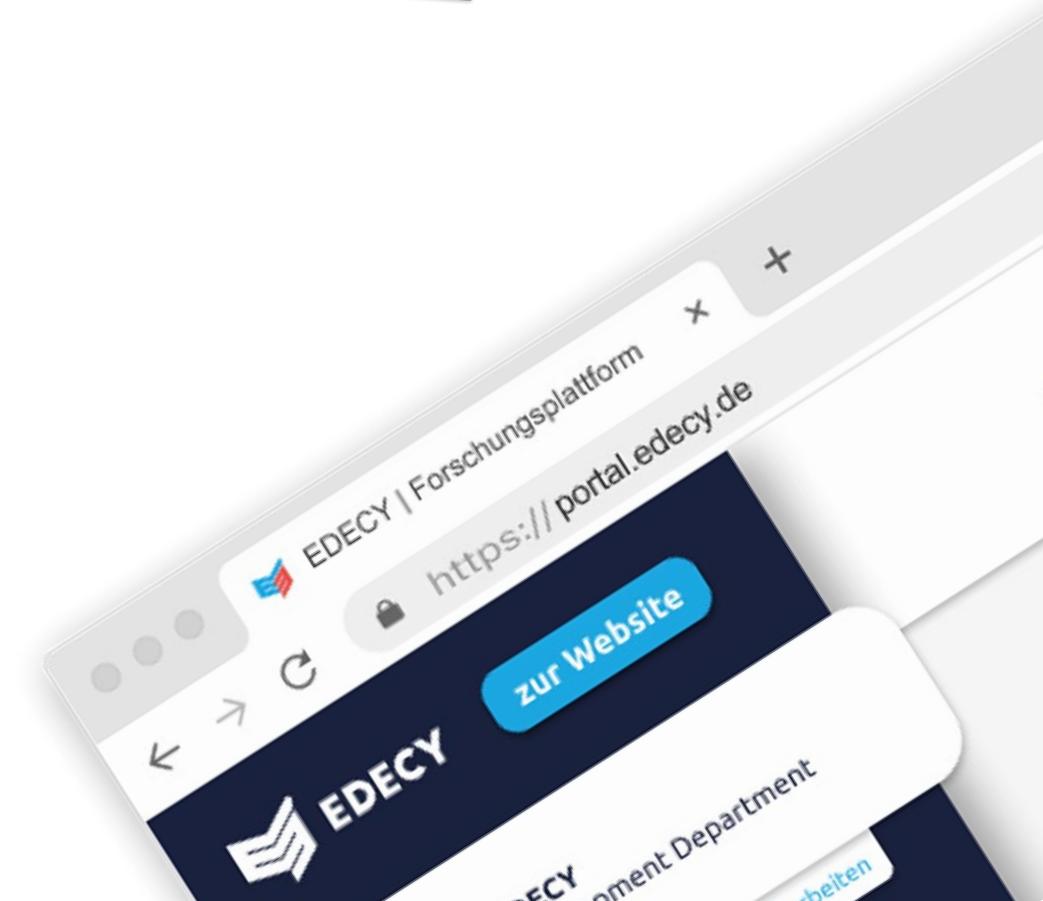


Einfach mal ausprobieren!

Auf portal.edecy.de
können Sie sich **kostenlos**
anmelden & aktuelle
Projekte mit
Partnergesuchen
durchstöbern.



**WIR FREUEN
UNS AUF DIE
ZUSAMMEN-
ARBEIT!**

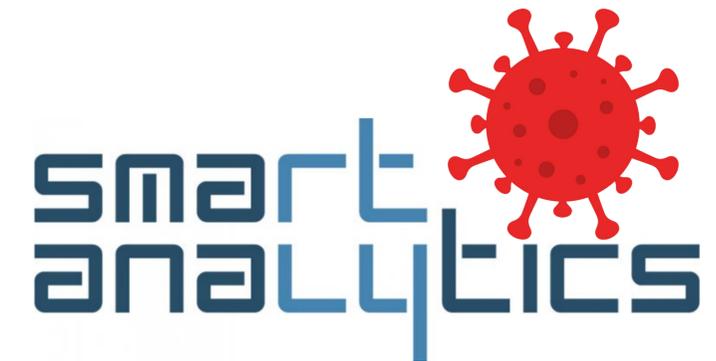


Förderprojekt



DTS Prototyping + IUTA + FSF + Bioregio Stern (interreg/multilateral)

Der Maschinenbauer DTS will einen vernetzten Aerosolsensor bauen, um die Corona-Maßnahmen in Schulen zu unterstützen. Er hat gute Kontakte zur Netzwerk-Managementeinrichtung Bioregio Stern, die ein ZIM Innovationsnetzwerk im Lifesciences Bereich starten.



Wunsch:

Partner für das Projekt finden: Wissenschaftliche Expertise Aerosole & IT Entwickler, um Förderung zu erhalten.

Herausforderung:

Partner aus ganz anderen Branchen gesucht. Kein Netzwerk, kein Geschäftsmodell, wenig Kapazität.

Lösung:

Kooperation mit führendem Aerosol-Forscher Dr. Asbach vom IUTA(Duisburg) und den Entwicklern von FREESIXTYFIVE(Wiesbaden), die bereits für Bewegungssensoren Software gebaut haben. Damit auch alle ZIM Anforderungen erfüllt.

Ergebnis:

Gemeinsame Einreichung für ZIM Projekt innerhalb des Netzwerks erfolgt, inklusive Projektskizze, anschließendem Geschäftsmodell & Förderantrag. Nach Bewilligung startet das Konsortium im November mit dem Innovationsvorhaben.



Auftragsforschung

Diebold GmbH & Co. + OFFIS Institut Oldenburg (interregional/bilateral)

Die Firma Diebold ist Maschinenbauer und stellt unter anderem Schrumpfgeräte her. Für die neueste Baureihe soll eine neue Bedienlösung entstehen, weil Kundenanforderungen gestiegen sind. Da die nötigen IT-Kompetenzen nicht im eigenen Hause vorhanden sind, werden Partner benötigt.



Wunsch:

Individuelle Displaylösung für Schrumpfgerät, dass verschiedensten Anforderungen gerecht wird.

Herausforderung:

Keine passenden IT-Dienstleister gefunden, da keine Standardlösung und Neuentwicklungen dementsprechend teuer. Nahe Uni kein Interesse.

Lösung:

Kooperation auf Basis einer Auftragsforschung mit dem Experten für Mensch-Maschine-Interaktion & Produktionsnahe Programmierung des Informatik-Institut OFFIS der Uni Oldenburg.

Ergebnis:

Überlegene Bedienlösung, die Diebold selbst weiterentwickeln kann (Mittlerweile Programmierer eingestellt) und einen MVP der vor Ende des Jahres in Serie gehen kann (nach 10 Monaten). OFFIS als weiteren Ansprechpartner für Spezialthemen.



Abschlussarbeit



Loyalworks + Georg August Universität Göttingen (regional/bilateral)

Die Management Beratung loyalworks in Göttingen hat sich dem Coaching für loyales Führen in Unternehmen verschrieben. Um den Expertenstatus noch stärker aufzubauen und die Beratung zu unterstützen, soll eigene Literatur veröffentlicht werden.



Wunsch:

Wissenschaftliche Glaubwürdigkeit & Empirische Daten zur Thematik Leadership und Personalmanagement.

Herausforderung:

Kein starkes Netzwerk/Kontakt zu passenden Wissenschaftlern oder Lehrstühlen. Keine Kapazität selbst zu erheben.

Lösung:

Kooperation mit Universität Göttingen/Studentin im Masterstudiengang BWL/Organisationsentwicklung vermitteln lassen.

Ergebnis:

Buchveröffentlichung mit Kapiteln auf Basis einer Masterarbeit zusammen mit der Uni Göttingen nach 8 Monaten.
Halbes Jahr gemeinsame Arbeitserfahrung mit Studentin, die direkt Praktikum anschließen kann oder Festanstellung.



EDECY Matching

Schritt 1:

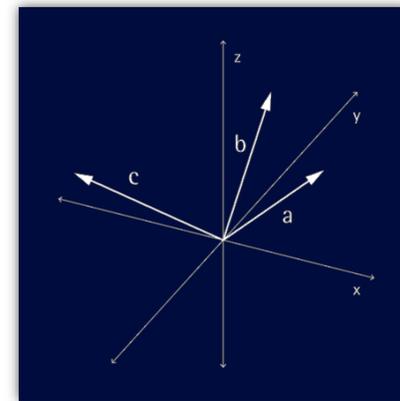
Erstellung standardisierter Datenstrukturen und Identifikation der relevantesten Informationen

```

{
  "_index": "edecy_institutes",
  "_score": 1.0,
  "_id": "MFjCKnQB8DfeOPYuBxYn",
  "_source": {
    "institute_name": "Zentrum für Energietechnik und
    "_created_at": "2020-10-19T17:30:47.015198",
    "publications": [],
    "status": "published",
    "project_leadership_possible": "",
    "city": "Gießen",
    "projects": [],
    "infrastructure": [],
    "_updated_at": "2020-10-19T17:30:47.015240",
    "email": "",
    "loginRequired": false
  }
}
    
```

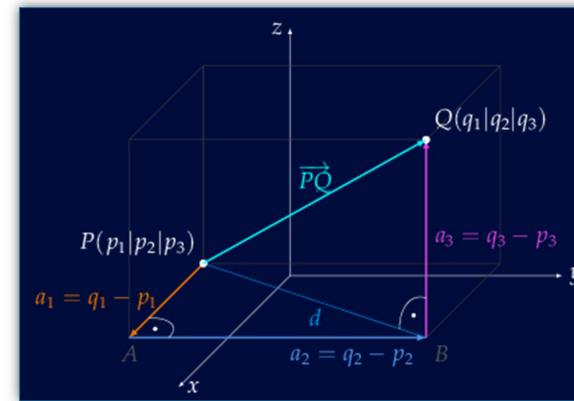
Schritt 2:

Zusammensetzung der Daten in sog. Sprachvektoren durch den hierauf mit Forschungsdaten antrainierten Algorithmus



Schritt 3:

Berechnung der Distanz zwischen den einzelnen Vektoren der Profile und Gesuche untereinander



Schritt 4:

Berechnung einer Matrix zwischen allen Profilen zueinander sowie der Gesuche zu den Profilen

	C2	C4	C5	C6
4	29.463651488558883	29.463651488558883	29.463651488558883	29.463651488558883
5	25.784665468161718	25.784665468161718	25.784665468161718	25.784665468161718
6	16.778856492924658	16.778856492924658	16.778856492924658	16.778856492924658
7	21.76521478574844	21.76521478574844	21.76521478574844	21.76521478574844
8	73.45445954778891	73.45445954778891	73.45445954778891	73.45445954778891
9	62.98112886193246	62.98112886193246	62.98112886193246	62.98112886193246
10	32.48267782118393	32.48267782118393	32.48267782118393	32.48267782118393
11	58.982492125646184	58.982492125646184	58.982492125646184	58.982492125646184
12	63.92781357637711	63.92781357637711	63.92781357637711	63.92781357637711
13	42.33482314889884	42.33482314889884	42.33482314889884	42.33482314889884
14	19.61926728942497	19.61926728942497	19.61926728942497	19.61926728942497
15	91.96624817368987	91.96624817368987	91.96624817368987	91.96624817368987
16	36.488293587862976	36.488293587862976	36.488293587862976	36.488293587862976
17	68.79797114886423	68.79797114886423	68.79797114886423	68.79797114886423
18	66.75277364959176	66.75277364959176	66.75277364959176	66.75277364959176
19	22.57581437348518	22.57581437348518	22.57581437348518	22.57581437348518
20	36.328623921263156	36.328623921263156	36.328623921263156	36.328623921263156
21	33.16395878484642	33.16395878484642	33.16395878484642	33.16395878484642
22	25.28297332192533	25.28297332192533	25.28297332192533	25.28297332192533
23	73.13483413788854	73.13483413788854	73.13483413788854	73.13483413788854
24	96.52836923385359	96.52836923385359	96.52836923385359	96.52836923385359
25	35.625714587549945	35.625714587549945	35.625714587549945	35.625714587549945
26	57.17122331168564	57.17122331168564	57.17122331168564	57.17122331168564

Datenbanken verarbeitet



Gepris: Projekte
Gepris: Institutionen
Gepris: Veröffentlichungen
GERIT: Institutionen

Datenbanken in Bearbeitung



FIS versch. Partnerhochschulen

Datenbanken in Planung



Förderkatalog (Projektförderung des Bundes)
CORDIS (EU finanzierte Projekte)
DFG RIsources (Forschungsinfrastruktur)
DNB (Dissertationen)
... (aktuell 18 weitere Quellen gelistet)